

Förderpreis der Senevita Stiftung für Lebensgestaltung im Alter

Die Senevita Stiftung richtet einen Preis für studentische Arbeiten zum Thema *Lebensgestaltung im Alter* aus. Der Förderpreis wird jährlich verliehen in Zusammenarbeit mit dem Institut Alter der Berner Fachhochschule (BFH). Er kann für Arbeiten aus allen Disziplinen der Aus- und Weiterbildung an der BFH vergeben werden.

ZIELE DER FÖRDERUNG

Der Preis zum Thema *Lebensgestaltung im Alter* soll

- den Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis unterstützen,
- das Interesse von Studierenden für die Thematik wecken,
- zur Information und Sensibilisierung der Öffentlichkeit zu Fragen des Alterns beitragen.

Altersfragen betreffen alle Lebensbereiche - daher wird der Preis ausdrücklich für Arbeiten aus allen Departementen und Fachrichtungen der BFH ausgeschrieben, für fachspezifische und interdisziplinäre Themen. Im Fokus stehen insbesondere Gesundheit, Soziale Arbeit, Wirtschaft, Technik und Informatik, Sport, Lebensmitteltechnologie, Kunst und Architektur.

EINZELHEITEN ZUR ANTRAGSTELLUNG

- Die Ausschreibung erfolgt jährlich auf den Webseiten der Senevita Stiftung www.senevita.ch und des Instituts Alter der BFH www.alter.bfh.ch.
- Die Teilnahme steht den Studierenden aller Fachrichtungen der BFH offen, einschliesslich der Weiterbildung.
- Insbesondere Bachelor- und Masterarbeiten können eingereicht werden. Die Arbeiten dürfen nicht älter als zwei Jahre sein und müssen mindestens mit der Note 5.0 bewertet sein.
- Beurteilungskriterien für die Arbeiten sind Wissenschaftlichkeit, Innovation und insbesondere TransfERNutzen für die Praxis.
- Die Form der Arbeiten muss zwingend den Vorgaben bei der Ausschreibung entsprechen. Es ist auf jeden Fall ein Abstract in deutscher Sprache, ein Begleitbrief mit Nennung aller Autoren / Autorinnen sowie deren kurzer Lebenslauf einzureichen.
- Die Arbeiten können in deutscher, französischer oder englischer Sprache und von einer oder mehreren Personen verfasst sein.

BEURTEILUNG UND PREISZUTEILUNG

Die Beurteilung erfolgt durch eine Jury aus Fachpersonen, welche durch die Senevita Stiftung und das Institut Alter der BFH ausgewählt werden und die diesen angehören können. Die verfügbare Preissumme beträgt CHF 5'000 pro Jahr und Vergabe. In der Regel werden CHF 3'000 für die Arbeit vergeben, welche den ersten Preis erhält und je CHF 1'000 auf die zwei nächstbesten Arbeiten. Wird in einem Jahr kein Preis vergeben, wird das Preisgeld maximal einmal zu jenem des folgenden Jahrs addiert.

Über das Preisgeld darf frei verfügt werden; es wird keine Rechenschaft über die Verwendung verlangt. Ein kurzer Bericht über die prämierte Arbeit oder ein Interview wird verlangt für die öffentliche Kommunikation durch die Senevita Stiftung und die BFH. Am Anlass der Preisverleihung nehmen die Autoren / Autorinnen der prämierten Arbeiten den Preis entgegen und präsentieren kurz ihre Arbeit.

Die Entscheidungen der Jury sind endgültig; vorbehalten ist die nachträgliche Kenntnis von unstatthaftem Verhalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ADRESSE FÜR DIE EINREICHUNG DER ARBEITEN UND WEITERE AUSKÜNFTE

Institut Alter / Berner Fachhochschule / Hallerstrasse 10, 3012 Bern / T +41 31 848 36 70

www.alter.bfh.ch, info@alter.bfh.ch

Die Einreichung der Arbeit erfolgt ausschliesslich elektronisch mit dem Formular auf der Webseite www.alter.bfh.ch

FRISTEN UND TERMINE

Einsendeschluss der Arbeiten: wird in der jeweiligen Ausschreibung bekannt gemacht.

Preisverleihung: Anlass und Datum der Preisverleihung werden in der jeweiligen Ausschreibung bekannt gemacht.

PREISVERLEIHUNG

Die Preisverleihung erfolgt in der Regel an einer öffentlichen Veranstaltung der Stifterin oder der BFH.